

Nordhorner Friseur-Lehrlinge wurden norddeutsche Meister

Team der Innung errang Spitzenplätze beim niedersächsischen „Open Hair Festival“ in Hannover

Im Nordhorn/Hannover. Mit Spitzenplätzen bei den Niedersachsenmeisterschaften der Jugend und den 32. norddeutschen Juniorenmeisterschaften kehrten drei Vertreterinnen der Grafschafter Friseurinnung vom niedersächsischen „Open Hair Festival“ in Hannover zurück. Die Schüttorferin Maria Feußner errang dabei den Titel der norddeutschen Meisterin und der Niedersachsen-Meisterin. Der Berufswettkampf in der Eilenriedehalle galt als schwierig, trat doch in allen Disziplinen ein großes Teilnehmerfeld aus ganz Norddeutschland an.

Die drei Auszubildenden, die im Nordhorner Friseursalon Hopmann am Theater im dritten Lehrjahr stehen, waren mit einigen Erwartungen nach Hannover gefahren. Das von der Weltmeisterin Mehtap Sahbaz trainierte Trio hatte in den vergangenen Wochen schon bei Regionalmeisterschaften in Nürnberg und Saarbrücken vorderste Plätze belegt.



Bei den Berufswettkämpfen des Friseurhandwerks in Hannover einmal mehr erfolgreich (von links): Maria Feußner (norddeutsche und niedersächsische Meisterin im Damenfach), Stephanie Faber (niedersächsische Vizemeisterin im Damenfach) und Alexandra Zok (norddeutsche Vizemeisterin im Herrenfach).

Foto: Westdorp

In Hannover sicherten sich Maria Feußner, Stephanie Faber und Alexandra Zok dann

gleich mehrere Titel. So errang Maria Feußner ihre beiden Meisterschaftstitel bei den Ju-

gendwettbewerben im Damenfach gegen starke Konkurrenz. Stephanie Faber wurde in der

gleichen Disziplin niedersächsische Vizemeisterin und Dritte der norddeutschen Meisterschaft. Beide hatten zwei Frisuren unter Wettbewerbsbedingungen zu erstellen – eine Verbraucherfrisur und eine elegante Abendfrisur.

Den Titel der norddeutschen Vizemeisterin sicherte sich Alexandra Zok. Sie war bei den Jugendwettbewerben im Herrenfach angetreten. Auch sie erstellte dafür zwei Frisuren, eine Salonfrisur auf langem Haar und einen modischen Kurzhaarschnitt.

Als Team vertraten die drei Auszubildenden dann die Grafschafter Friseurinnung bei den Mannschaftswettbewerben. Bei diesem aus drei Einzelaufgaben bestehenden Leistungsvergleich reichte es in einem starken Teilnehmerfeld zu einem befriedigenden siebten Platz. 22 Teams aus ganz Norddeutschland waren zu den Mannschaftswettbewerben angetreten.